

Aktionstag „Aktion Saubere Hände“ 2025 an der Klinikum Bayreuth GmbH unter dem Motto: „MIT oder Ohne?“



Am **03.12.2025** fand an der Klinikum Bayreuth GmbH der diesjährige Aktionstag der Kampagne „Aktion saubere Hände“ unter dem Motto „MIT oder OHNE?“, den bewussten Einsatz von medizinischen Einmalhandschuhen an der Betriebsstätte Klinikum statt. Von 10:00 – 15:00 Uhr konnten sich alle Mitarbeiter der Klinikum Bayreuth GmbH mit Informationen und Fallbeispiele zum richtigen Umgang von Einmalhandschuhen versorgen lassen.

Denn häufig werden Handschuhe zu lange oder in ungeeigneten Situationen getragen, oftmals aus Routine, Unsicherheit oder Zeitdruck. Aber gerade in vielen alltäglichen Situationen ist eine gründliche Händedesinfektion der bessere, sichere und hautschonendere Weg.

Die Kampagne von KLiMeG, dem Kompetenzzentrum für klimaresiliente Medizin und Gesundheitseinrichtungen, stellte hierfür Informationsmaterial zur Verfügung, die am Aktionstag ausgelegt waren.



Als Gewinnspiel für die Mitarbeiter*innen der Klinikum Bayreuth GmbH wurde ein Bilderrätsel entwickelt, in welchem wir den indikationsgerechten Einsatz von medizinischen Einmalhandschuhen Veranschaulicht haben. Es wurden sechs typische Situationen aus dem Krankenhausalltag dargestellt. Die Teilnehmenden sollten ankreuzen, in welchen dieser Situationen medizinische Einmalhandschuhe tatsächlich erforderlich sind und in welchen nicht. Beispiele hierfür waren das Messen von Vitalparametern, das Legen eines peripheren Venenkatheters oder auch das Entleeren eines Katheterbeutels. Die Rückmeldung zeigte deutliche Tendenz zum häufigeren Tragen von Handschuhen, obwohl dies Situationsbedingt nicht Notwendig ist.

Im Anschluss wurde demonstriert, wie gut oder schlecht Handschuhe schützen. Die behandschuhte Hand wurde mit einer „Visirub -Desinfektionslösung“ desinfiziert, danach zogen die Teilnehmenden die Handschuhe aus und überprüften mittels der UV-Lampe ob Farbrückstände auf der Haut sichtbar waren. So wurde anschaulich dargestellt, dass medizinische Einmalhandschuhe keinen vollständigen Schutz gewährleisten bzw. beim Ausziehen der Handschuhe eine Kontamination der Hände möglich ist und die Händedesinfektion weiterhin essenziell bleibt. Anschließend konnten die Teilnehmenden die korrekte Händedesinfektion selbst unter der UV-Lampe üben.

Mit Hilfe von Virtual Reality konnten Besucher / Mitarbeitende und auch Patienten an einem weiteren Stand ihre Kenntnisse in der Händehygiene interaktiv vertiefen. Hierzu nutzen wir das Trainingsprogramm von der Firma Tork, welches sowohl für Pflegepersonal als auch für Ärzte gezielte Szenarien bereit hält.

Die Firma Hartmann unterstützte zudem einen weiteren Informationsstand.

Darüber hinaus gab es gebackene Hände als kleines Highlight, verschiedene Give-aways sowie weitere Plakate und Informationsmaterialien rund um das Thema Händehygiene.



„MIT oder OHNE?“

Einmalhandschuhe sind in vielen Situationen unverzichtbar – doch oft werden sie zu lange oder in ungeeigneten Situationen getragen, oftmals aus Routine, Unsicherheit oder Zeitdruck. Aber gerade in vielen alltäglichen Situationen ist eine alleinige gründliche Händedesinfektion der bessere, sicherere und hautschonendere Weg.



VIEL ERFOLG!



Wann das Tragen von Handschuhen sinnvoll ist, ist Bestandteil unseres diesjährigen Gewinnspiels. Auf diesen Seiten sind Bilder mit verschiedenen pflegerischen/medizinischen Tätigkeiten zu sehen. Wann werden medizinische Einmalhandschuhe indikationsgerecht eingesetzt?

